

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	11
Prolog .....	13
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>15</b>
1.1 Problemaufriss.....	16
1.2 Fragestellung der Arbeit und methodologischer Rahmen.....	24
1.3 Aufbau und Zielrichtung der Arbeit.....	26
<b>2 Neutralität in der wissenschaftlichen Rezeption.....</b>	<b>29</b>
2.1 Zur Begrifflichkeit „Neutralität“ in Staatenpraxis und Forschung .....	31
2.1.1 Herausbildung und Abgrenzung des Rechtsbegriffs .....	31
2.1.2 Typologisierung und Kennzeichnung.....	36
2.1.3 Neutralitätspolitik.....	38
2.1.4 Theoretisierungen .....	42
2.1.5 Zwischenfazit: Der Begriff Neutralität .....	44
2.2 Der wissenschaftliche Diskurs zur Zukunft der Neutralität in Europa .....	45
2.2.1 Neutralität nach dem Systemwandel.....	47
2.2.2 Neutralität und Systeme kollektiver Sicherheit.....	50
2.2.3 Neutralität und wirtschaftliche Unabhängigkeit.....	53
2.2.4 Neutralität und europäische Sicherheit.....	53
2.2.5 Neutralität als ‚Norm‘ – neue Theoretisierungsansätze .....	63
2.2.6 Zwischenfazit: Die Zukunft der Neutralität .....	67
2.3 Argumente für eine gegenstandsverankerte Vorgehensweise.....	69
<b>3 Entwicklung einer gegenstandsverankerten und dynamischen Vorgehensweise .....</b>	<b>75</b>
3.1 Die pragmatistischen Wurzeln der grounded theory .....	77
3.2 Grounded theory als Methode interpretativer Sozialforschung.....	82
3.2.1 Interpretative Sozialforschung .....	82
3.2.2 Methodik der grounded theory .....	85

3.3 Theoretische Aufmerksamkeitsrichtungen der Interpretation .....	91
<b>4 Dokumentation des Forschungsprozesses .....</b>	<b>95</b>
4.1 Der Theoretisierungsprozess .....	97
4.2 Empirische Aufmerksamkeitsrichtungen .....	104
4.2.1 Schweden .....	104
4.2.1.1. Politisches System .....	104
4.2.1.2. Herkunft und Entstehung der Neutralität .....	107
4.2.1.3. Einbettung in den europäischen sicherheitspolitischen Kontext .....	108
4.2.2 Schweiz .....	109
4.2.2.1. Politisches System .....	109
4.2.2.2. Herkunft und Entstehung der Neutralität .....	111
4.2.2.3. Einbettung in den europäischen sicherheitspolitischen Kontext .....	113
<b>5 Eine Theorie von Neutralität als ein friedfertiges Mittel zur Sicherheitsgewährleistung .....</b>	<b>115</b>
5.1 Überzeugungen, auf denen neutrale Sicherheitspolitik beruht .....	117
5.1.1 Neutralität als historisch erfolgreiche Praxis .....	117
5.1.2 Notwendigkeit und Folge eines innenpolitischen Konsenses .....	120
5.1.3 Glaubwürdigkeit und das Rollenbild des Neutralen .....	122
5.2 Neutralitätspolitik als „Friedensbotschaft“ .....	126
5.2.1 Militärische Bündnisfreiheit als Alternative zur Abschreckung .....	127
5.2.2 Die Idee von der Einbeziehung Aller .....	129
5.2.3 Aktiver Beitrag als „Brückenbauer“ .....	130
5.2.4 Entwicklungszusammenarbeit als Maßnahme zur Bekämpfung von Konfliktursachen .....	131
5.2.5 Stärkung des Rechts statt Recht des Stärkeren .....	132
5.2.6 Beteiligung an der kollektiven Herstellung von Sicherheit als Stabilitäts- und Solidaritätsmaßnahme .....	133
5.3 Stellenwert der Neutralität in der Sicherheitspolitik .....	135
5.4 Herausforderungen für Neutralität .....	139
5.4.1 Internationale Kooperation vs. Neutralität als Mittel zur Sicherheitsgewährleistung .....	139
5.4.2 Neutralität vs. Solidarität .....	141
5.4.3 Einfluss und Isolation .....	142
5.5 Vereinbarkeitsanstrengungen der außenpolitischen Akteure .....	144
5.5.1 Versprechen .....	145
5.5.2 Zusichern .....	149
5.5.3 Warnen .....	152
5.6 Die Gratwanderung .....	157
5.7 Spezifika .....	160

---

5.7.1 Schweden.....	160
5.7.2 Schweiz .....	164
<b>6 Resümee.....</b>	<b>167</b>
6.1 Zusammenfassung der Ergebnisse.....	167
6.2 Reflexion der Ergebniserzeugung.....	173
6.3 Neutralität im europäischen sicherheitspolitischen Kontext .....	176
<b>7 Literaturverzeichnis .....</b>	<b>181</b>
7.1 Monographien und Aufsätze .....	181
7.2 Internetquellen .....	190
<b>8 Verzeichnis der interpretierten Dokumente .....</b>	<b>193</b>

Neutralität als Mittel der Sicherheitsgewährleistung  
Über die Herausforderung, Andere von der eigenen  
Friedfertigkeit zu überzeugen

Bender, L.

2014, XIV, 183 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-03812-0